

Sind Klassenfahrten in jedem Fall verpflichtend?

Beitrag von „Fraggles“ vom 10. November 2019 21:10

Würdet ihr euch entlastet fühlen, wenn keine Fahrten mehr stattfänden und man alles, was nicht absolute Pflicht wäre, streichen würde?

Dann blieben noch die Korrekturen und die Konferenzen als Überstundenfaktor, aber es wäre viel weg und mehr Luft für Unterrichtsqualität. Es wäre mutig.

Es kommt natürlich auch auf die Schulleitung an. Unsere legt viel Wert auf Außenwirkung und macht es der GLK nicht leicht.

Mängel kundtun - klar, das hätte man dann.

Sind Luftgedanken, wird an Gymnasien mit sehr hierarchischer Führungsstruktur nicht gehen.

Das Problem zu vieler Stunden und zu vieler außerunterrichtlicher Baustellen auf 2 Schultern bleibt.

In der „Erziehung und Wissenschaft“ von dieser Woche ist ein Artikel zur Arbeitsbelastung - ein everlasting hot topic.

danke an Palim, Mikael und andere für den interessanten Austausch und ja, Palim:

Sich gegenseitig in den Rücken zu fallen, das wäre wirklich fatal, ich sehe es wie Du als sehr schade an, wenn so etwas dann doch passiert, noch dazu in Wutmanier und mit verbalen Ausfällen. Bei uns im Kollegium ist das glücklicherweise nicht so.